



FAEDOE

Fachvereinigung für
elektrophysiologische
Diagnostik Österreichs

*Für AnfängerInnen
in der Neurodiagnostik*

GRUNDKURS EEG

am 25. und 26. September 2015
an der FH Joanneum
Graz





FAEDOE

Fachvereinigung für
elektrophysiologische
Diagnostik Österreichs

Fortbildungsveranstaltung der FAEDOE:

GRUNDKURS EEG

ReferentInnen:

Team des Neurophysiologischen Labors des LKH Südwest, Standort Süd in Graz

(vormals Landesnervenklinik Sigmund Freud LSF):

• **Sonja Karner, BMA**

• **Karin Rottenmanner, BMA**

• **OA Dr. Jörg Waldert, Facharzt für Neurologie**, Leiter des Labors, Dozent an der FH Joanneum, Studiengang Biomedizinische Analytik, Funktionsdiagnostische Verfahren, Elektrophysiologie in der Neurologie (www.fh-joanneum.at/bio)

Freitag, 25 September 2015, 16-19 Uhr

16.00 Eröffnung: A. Stefanic, BMA, MU Wien, Universitätsklinik für Neurologie, Vereinsvorsitzende FAEDOE

16:05-17:00 *'Klinisches'*

- Neuroanatomische Einführung: Wo und wie entsteht das EEG?
- Generatoren der EEG-Wellen, Wellenformen bei Epilepsie
- Indikationen für das EEG, Bedeutung des EEG in der neurologischen Diagnostik
- Was muss ich bei einem Krampfanfall tun?



17:00-17.30 Kaffeepause

17.30-19:00 *'Technisches'*

- Technische Grundlagen, Ableitetechniken
- Historischer Abriss: Entwicklung und Bedeutung der Technik
- Verstärkertechnik, Montagen und Ableitungen
- Neue und alte Nomenklatur: Pathologische Veränderungen
- Was ist ein Herd? Was ist eine Allgemeinveränderung und wie kann ich sie im EEG erkennen?

20:00 Geselliger Ausklang des Tages beim gemeinsamen Abendessen (Selbstzahler)

Anmeldung und weitere Informationen unter:
www.faed-oe.at/fortbildungen/grundkurs-eeeg

Fortbildungsveranstaltung der FAEDOE:

GRUNDKURS EEG



FAEDOE

Samstag, 26. September 2015, 9-15 Uhr

9:00-10:30 **'Praktisches'**

- Aktivierungsmethoden und Umgang mit Artefakten
- Wie erkenne ich, dass der Patient schläft (Schlafstadienerkennung)?
- Wie befundet der Arzt? Was hilft ihm dabei?
- Stichwort: Dokumentation! Aus Sicht des Arztes
- Wie sehen epileptische Potentiale aus?
- Befundung von Beispiel-EEGs am Beamer: Epilepsie, Bewusstseinsstrübung...



10:30-11:00 Kaffeepause

11:00-12:30 **Praktischer Teil 1** (*Demonstration in kleinen Gruppen*)

- o Montage: Ambulanz & Station, sowie praktische Umsetzung
- o 'Artefaktspiele': Wie erzeuge ich welches Artefakt?
- o Bei welchen Artefakten muss ich korrigieren? Was kann ich tun?



12:30-13:30 Mittagspause

13:30-15:00 **Praktischer Teil 2** (*Demonstration in kleinen Gruppen*)

- o Tipps, Probleme auf der Intensivstation, Aufbereitung der Hauben...
- o Wie befundet der Arzt, worauf wird geachtet?
- o Dokumentation aus Sicht der/des Ableitenden
- o Wunschthemen und Diskussion

15:00 Ende der Fortbildung

Programmänderungen vorbehalten!

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Die Übungen im praktischen Teil werden in kleinen Gruppen durchgeführt. Aus diesem Grund haben wir die Teilnehmerzahl auf 16 Personen begrenzt. Deswegen empfehlen wir eine baldige Anmeldung.

Mit freundlicher Unterstützung:

Preise:

für Mitglieder FAEDOE/FNTA/SFND*: 85,00 €
für Nicht-Mitglieder: 120,00 €

Online Anmeldung bis 1.8.2015

*für SFND zuzüglich Sepa Credit Transfer Kosten: 3,50 €

**Mit 9,5 CPD Punkten
bewertet!**

FH JOANNEUM
University of Applied Sciences

FH JOANNEUM Graz
Eggenberger Allee 11
8020 Graz

Anreise:

vom Hauptbahnhof Graz:
mit den Straßenbahnlinie 7, Richtung Wetzelsdorf, Haltestelle: Fachhochschule Joanneum
Gebäude Eggenberger Allee 11, kurzer Fußweg; ca. 5 Min

VERBUND LINIE 



Für den Druck verantwortlich:
Fachvereinigung für elektrophysiologische Diagnostik Österreichs
FAEDOE
ZVR: 495668552

MedUni Wien/Universitätsklinik für Neurologie
Währinger Gürtel 18-20
A-1090 Wien

